



Projekt: 2-TS188 **Grundschule und Sporthalle Taucher Str. 188**
LV: 025 **Festverglasung mit Türen**

Inhaltsverzeichnis	Seite
Deckblatt	1
Titel: 1 Vorbereitende Arbeiten	9
Titel: 2 Schule	11
Bereich: 1 Elemente	11
Bereich: 2 Ausstattung / Zubehör	21
Titel: 3 Sporthalle	24
Bereich: 1 Elemente	24
Bereich: 2 Ausstattung / Zubehör	25
Titel: 4 Inbetriebnahme und Dokumentation	27
Titel: 5 Wartung	28
Zusammenstellung	31
Gesamtseitenzahl	32



Angebot

Projekt: 2-TS188 Grundschule und Sporthalle Taucher Str. 188
LV: 025 Festverglasung mit Türen

Angaben zur Baustelle
entsprechend VOB Teil C DIN 18299 ATV

Es werden folgende Abkürzungen verwendet:

AG = Auftraggeber (Bauherr)
AN = Auftragnehmer / Baufirma
BÜ = Bauüberwachung des AG
BL = Bauleitung des AN
BE = Baustelleneinrichtung

0.1 Angaben zur Baustelle

Die Stadt Leipzig plant den Neubau einer 4-zügigen Grundschule für insgesamt 538 SchülerInnen und einer Dreifeld-Sporthalle als Wettkampfhalle mit 199 Zuschauerplätzen in der Tauchaer Straße 188 in 04349 Leipzig - Thekla.

0.1.1 Lage der Baustelle

Auf dem ehemaligen Schulgrundstück der Außenstelle des Berufsschulzentrums 7 an der Tauchaer Straße 188 in 04349 Leipzig - Thekla wurde die bestehende Schule und Sporthalle abgebrochen und an gleicher Stelle soll die neue Grundschule und Sporthalle gebaut werden.
Das Baufeld hat eine amtliche Grundstücksgröße von 15.973 m².
Die Zufahrt zum Gelände erfolgt von der Tauchaer Straße aus.

0.1.2. Besondere Belastungen aus Immissionen

keine

0.1.3 Art und Lage der baulichen Anlagen

Folgende Gebäude und Anlagen sollen errichtet werden:

- Schulgebäude:
im vorderen Teil 1-geschossig, Grundfläche 1.480m²,
Höhe 5m ab GOK
im rückwärtigen Hauptteil 3-geschossig,
Grundfläche 2.060m², Höhe 13m ab GOK
- Dreifeld-Sporthalle im Zusammenhang mit dem Schulgebäude:
Nebentrakt 1-geschossig, Grundfläche 1.045m²,
Höhe 5m ab GOK
Sporthalle, Grundfläche 1.340m², Höhe 12m ab GOK
- Außenanlagen mit Pausenhof, Hortfreiflächen, Sportflächen, sonstige Flächen

Die höhenmäßige Einordnung des Baufeldes beträgt 120.50 ü NN = 0.00m OK FB EG Foyer + Sporthalle.
Der Fertigfußboden des rückwärtigen Hauptteils des Schulgebäudes liegt höher, auf 121.35 ü NN = +0.85m.

0.1.4 Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle

Zukünftig wird das Grundstück über zwei Zufahrten erschlossen werden:

- Über die im Zuge der Baumaßnahme neu zu schaffende Hauptzufahrt, die auch als Feuerwehrezufahrt ausgebildet wird, von der Tauchaer Straße aus, an der nordwestlichen Ecke des Baugrundstücks liegend.
 - Eine weitere Zufahrt weiter nördlich, die zur Bewirtschaftung der Sporthalle dienen wird.
- Das Baufeld kann nicht umfahren werden.

Im Zuge der Abbrucharbeiten wurde die geplante Hauptzufahrt als provisorische Zufahrt mit Asphaltbelag ausgebildet und dient derzeit als Baustellenzufahrt.



Angebot

Projekt:	2-TS188	Grundschule und Sporthalle Taucher Str. 188
LV:	025	Festverglasung mit Türen

Containerstellflächen sind auf dem Gelände nördlich der Baugrube der Schule vorgesehen, Lagerflächen südlich der Baugrube der Sporthalle (siehe BE-Plan).

Auf dem Baustellengelände sind weder Parken von Privatfahrzeugen noch Übernachtung von Personal zugelassen.

Verschmutzungen der öffentlichen Straßen und Wege sowie der Anliegerstraßen und -wege sind nach ATV DIN 18299, Abschnitt 4.1.11 rechtzeitig zu beseitigen, so dass keine Gefährdung des öffentlichen Verkehrs entstehen kann.

Sollte die Beräumung durch den AN nicht zeitnah erfolgen und wird einer besonderen Aufforderung nicht Folge geleistet, ist der AG berechtigt, Dritte mit der Beräumung und Herstellung der Ordnung und Sauberkeit auf Kosten des AN zu beauftragen.

Verkehrsbeschränkungen sind zu minimieren und soweit diese nur während der Arbeitszeit notwendig sind, müssen sie in der übrigen Zeit aufgehoben werden.

Behelfsmäßige Fussgängerbrücken dürfen keine Stolper- oder Absturzgefährdungen aufweisen.

Die Sicherungseinrichtungen sind laufend zu kontrollieren. Rückwärtsanfahrten dürfen nur mit Einweiser erfolgen.

0.1.5 Für den Verkehr freizuhaltende Flächen
siehe BE-Plan

0.1.6 Art, Lage, Maße und Nutzbarkeit von Transportwegen

Jeder AN hat eigenverantwortlich dafür zu sorgen, dass die Baustelle und die Baustelleneinrichtung täglich nach Arbeitsende geschlossen wird. Ein Schließdienst ist mit der Überwachung und dem Verschluss der Baustelle beauftragt, damit ein Zutritt Unbefugter verhindert wird.

Eine Haftung des Auftraggebers oder der Bauüberwachung bei Diebstahl, Sachbeschädigung usw. wird grundsätzlich ausgeschlossen.

Alle Arbeiten, die Einwirkungen auf die Nachbargrundstücke haben können (wie z.B. Lärm, Staub, Erschütterung, Schwenkbereich Kran) müssen der BÜ vor Beginn angezeigt werden.

0.1.7 Art, Lage, Anschlusswert für Wasser, Energie und Abwasser

Die zentralen Einrichtungen wie Baustrom, Bauwasser (beinhaltet Nutzung/Unterhaltung) werden vom Auftraggeber gestellt.

Die Zuführung der Medien zum Arbeitsplatz von den zentralen Anschlusspunkten ist Sache des AN.

Telefonanschlüsse stehen bauseits nicht zur Verfügung.

Die Arbeitsplatzbeleuchtung ist Sache des Auftragnehmers.

0.1.8 Lage und Ausmaß überlassene Flächen

Für die Aufstellung der Material-, Bauleitungs- und Personalcontainer des AN ist die Flächenbelegung mit der BÜ abzustimmen.

0.1.9 Bodenverhältnisse, Baugrund, Bodenuntersuchungen

Das Baugrundgutachten sowie das Schadstoffgutachten einschl. sämtlicher Anlagen kann auf Verlangen eingesehen werden.

0.1.10 Hydrologische Werte von Grundwasser und Gewässern

Für den höchsten Grundwasserstand HGW wird im Baugrundgutachten eine Höhe von 118.70 bis 121.00m ü NHN ausgewiesen.

Siehe auch Pkt. 0.1.9.

0.1.11 Besondere umweltrechtliche Vorschriften

Für den Umgang mit Altmaterialien gelten die gesetzlichen Regularien des Bundes, des Landes und der Stadt Leipzig. Die lückenlose Nachweistführung liegt eigenverantwortlich beim Auftragnehmer.



Angebot

Projekt:	2-TS188	Grundschule und Sporthalle Taucher Str. 188
LV:	025	Festverglasung mit Türen

0.1.12 Besondere Vorgaben für die Entsorgung
Siehe Pkt. 0.1.11.

0.1.13 Schutzgebiete oder Schutzzeiten

Es gelten die Festlegungen zu den Arbeitszeiten und zu Emissionsgrenzwerten der Stadt Leipzig. Schädliche Umwelteinwirkungen sind entsprechend dem Stand der Technik zu vermeiden bzw. auf ein Mindestmaß zu beschränken.

Die entsprechenden Vorgaben des Bundes-Immissionsschutzgesetzes - BImSchG und der TA Lärm sind einzuhalten.

Auf das Einhalten folgender Lärmimmissionswerte im Umfeld der Baustelle ist zu achten:

tags: 07.00 bis 20.00 Uhr 55 dB (A)
nachts: 20.00 bis 7.00 Uhr 40 dB (A)

0.1.14 Schutz von Vegetation

Der Schutz der gemäß Baumkataster zu erhaltenden Bäume einschließlich Wurzelbereich in unmittelbarer Nähe des Arbeitsbereichs ist zu gewährleisten.

0.1.15 Regelung und Sicherung des öffentlichen Verkehrs

Wird bei Bedarf durch den Bauherrn organisiert.

0.1.16 Vorhandene Anlagen

Die Bestandmedien gemäß Leitungsplan sind zu berücksichtigen.

Vor Beginn der Arbeiten hat sich der Auftragnehmer über den Verlauf von Leitungen, Kabeln usw. (unter- und oberirdisch) zu informieren. Eine Einweisung durch den Auftraggeber erfolgt nicht. Werden vorhandene Leitungen beschädigt, hat der Auftragnehmer sofort das zuständige Versorgungsunternehmen sowie die Bauleitung des Auftraggebers zu verständigen.

Schachtscheine sind vom Auftragnehmer eigenverantwortlich vor Beginn der Arbeiten von allen Versorgungsträgern einzuholen und der Bauüberwachung vorzulegen. Aufwendungen dafür sind in die Einheitspreise einzurechnen.

Notwendige Umlegungen sind rechtzeitig vom Auftragnehmer zu beantragen.

Baustellen- und endgültige Anschlüsse müssen grundsätzlich zugänglich bleiben und geschützt werden. Im Zweifel ist vom Auftragnehmer an den Auftraggeber ein Hinweis zu geben, erforderlichenfalls ist eine Festlegung zu treffen.

Für die Sperrung öffentlicher Wege ist eine verkehrsrechtliche Erlaubnis einzuholen. Die Einholung erfolgt durch den AN und ist dem AG zur Information unaufgefordert vorzulegen.

0.1.17 Bekannte und vermutete Hindernisse im Baustellenbereich
keine Angaben

0.1.18 Kampfmittel

Laut Aussage der Sicherheitsbehörde zur Kampfmittelanfrage für das betreffende Baugebiet ist nach Aktenlage keine Belastung mit Kampfmitteln bekannt.

Alle Arbeiten im Erdreich sind mit entsprechender Vorsicht auszuführen, die Mitarbeiter sind hinreichend einzuweisen, da das Auffinden von Kampfmittel nicht vollumfänglich ausgeschlossen werden kann. Bei Verdacht auf Kampfmittel ist die Bauleitung und der Bauherr sofort zu informieren. Dies gilt nur, soweit es für die eigene Leistung erforderlich ist.

Die Arbeiten bei Kampfmittelfreimachung sind unter entsprechender Vorsicht und Einhaltung der vorgeschriebenen Arbeitsabläufe durchzuführen.



Angebot

Projekt: 2-TS188 Grundschule und Sporthalle Taucher Str. 188
LV: 025 Festverglasung mit Türen

0.1.19 Maßnahmen nach Baustellenverordnung

Der Bauherr setzt für die Baustelle einen Koordinator für Sicherheit und Gesundheitsschutz nach § 3 der Baustellenverordnung ein.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die baustellenspezifischen Regelungen der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes (SiGe-Plan, Baustellensicherheitsordnung, gesetzliche Vorschriften, etc.) zu berücksichtigen und in die Einheitspreise einzukalkulieren. Deren Befolgung ist durch die von ihm eingesetzten Mitarbeiter zu gewährleisten.

Der Auftragnehmer hat dem Koordinator vor Beginn der Arbeiten seine Arbeitsverfahren sowie die vorgesehenen Sicherheitsmaßnahmen anzugeben.

Erforderliche Anweisungen des Koordinators werden in Abstimmung mit der Bauleitung erteilt und sind zu befolgen.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, eine Gefährdungsbeurteilung (GBA) bzw.

Arbeitsdurchführungsanweisungen (Montage- / Demontage- / Abbruchanweisungen, etc.) seiner Arbeiten auf der Baustelle nach §§ 5,6 des Arbeitsschutzgesetzes zu erstellen und spätestens 14 Tage vor Ausführungsbeginn dem Auftraggeber, dem SiGeKo und der Bauleitung zu übergeben.

Hierbei hat der Auftragnehmer durch eine Beurteilung der für die Beschäftigten mit ihrer Arbeit verbundenen Gefährdungen zu ermitteln und die erforderlichen Arbeitsschutzmaßnahmen zur Vermeidung von Gefährdungen festzulegen.

Die ermittelten Lösungsmaßnahmen sind auf der Baustelle umzusetzen, die dafür erforderliche persönliche Schutzausrüstung zur Verfügung zu stellen und die Mitarbeiter über den Gebrauch zu unterweisen.

Bei auftretenden Fragen wenden Sie sich bitte an ihre Berufsgenossenschaft.

Leistungen dürfen nur mit dem Einverständnis des Bauherrn bzw. der Bauleitung weiter vergeben werden.

Bei der Vergabe von Arbeiten an andere Unternehmer muss der Abstimmungspflicht entsprechend der Unfallverhütungsvorschrift DGUV Vorschrift 1 "Grundsätze der Prävention" nachgekommen werden. Die Nachunternehmerlisten sind regelmäßig zu aktualisieren.

Die Anwesenheit einer deutschsprachigen Person auf der Baustelle zur Abstimmung der Unfallverhütungsvorschriften mit den anderen Gewerken und dem Koordinator ist jederzeit sicherzustellen.

Der Unternehmer hat die Anforderungen aus dem Arbeitsschutzgesetz, insbesondere Gefährdungsbeurteilungen, Arbeitsorganisation, Arbeitsschutzmittel, umzusetzen.

Grundsätzlich sind organisatorische und technische Mängel im Verhalten der Beschäftigten durch den Unternehmer auszuschließen.

0.1.20 Besondere Anordnungen der Eigentümer

keine Angaben

0.1.21 Art und Umfang Schadstoffbelastungen

Das Baugrundgutachten sowie das Schadstoffgutachten einschl. sämtlicher Anlagen kann auf Verlangen eingesehen werden.

0.1.22 Art und Zeit der vom Auftraggeber veranlassten

Vorarbeiten

Die Baustelleneinrichtung außerhalb des Baufeldes wie Baustellenzufahrt, Bauzaun, Baustraßen, Lagerplätze, Baustrom, Bauwasser, Sanitär- und Besprechungscontainer sind vorhanden.

Zu erhaltende Bäume sind gesichert.

0.1.23 Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle

Die Arbeiten des AN verlaufen im Anschluss, im Vorfeld oder parallel mit Arbeiten anderer Gewerke. Eine entsprechend übliche gegenseitige Rücksichtnahme und Koordination ist zu gewährleisten und einzukalkulieren.



Angebot

Projekt: 2-TS188 Grundschule und Sporthalle Taucher Str. 188
LV: 025 Festverglasung mit Türen

Angaben zur Baustelle
entsprechend VOB Teil C DIN 18299 ATV

0.2 Angaben zur Ausführung

0.2.1 Vorgesehene Arbeitsabschnitte, Arbeitsunterbrechungen und Arbeitsbeschränkungen nach Art, Ort und Zeit sowie Abhängigkeit von Leistungen anderer.

Die Ausführung der Arbeiten der Festverglasungen mit Türen ist ohne Unterbrechung geplant.

0.2.2 Besondere Erschwernisse während der Ausführung, z.B. Arbeiten in Räumen, in denen der Betrieb weiterläuft, Arbeiten im Bereich von Verkehrswegen oder bei außergewöhnlichen äußeren Einflüssen. Grundstück grenzt an Wohngebiet und Kindertagesstätte.

0.2.3 Vorgaben, die sich aus dem SiGe-Plan gemäß Baustellenverordnung ergeben.

Die Vorgaben aus dem SiGe-Plan und den Protokollen des SiGeKo sind zu beachten, den Anweisungen ist umgehend Folge zu leisten. Evtl. Koordinationstermine mit dem SiGeKo auf der Baustelle vor oder während der Durchführung der Arbeiten sind wahrzunehmen und einzukalkulieren.

0.2.4 Art und Umfang von Leistungen zur Unfallverhütung und zum Gesundheitsschutz für Mitarbeiter anderer Unternehmen, z.B. trittsichere Abdeckungen.

Siehe Pkt. 0.2.3.

0.2.5 Besondere Anforderungen für Arbeiten in kontaminierten Bereichen, gegebenenfalls besondere Anordnungen für Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen.

Siehe Pkt. 0.2.3.

0.2.6 Besondere Anforderungen an die Baustelleneinrichtung und Entsorgungseinrichtungen, z.B. Behälter für die getrennte Erfassung.

Das Herstellen, Unterhalten, Vorhalten und Beseitigen von Baubeleuchtung, Lagerplätzen, Maßnahmen für Umwelt- und Gewässerschutz sowie die Beleuchtung der Arbeitsplätze.

Baustellenunterkünfte, Umkleiden und Pausenräume für die eigenen Beschäftigten und seine Nachauftragnehmer müssen vom AN selbst gestellt und unterhalten werden und ist in die Preise einzurechnen.

Anfallender Abfall und Bauschutt aller Art (einschl. Verpackungsmaterial etc.) ist durch den AN sofort zu entsorgen. Kommt der AN diesen Verpflichtungen nicht oder nur in unzureichender Weise nach, so lässt der Auftraggeber die Baustellenreinigung zu Lasten des säumigen AN anderweitig durchführen.

Der Auftraggeber entscheidet auch bei Streitigkeiten hinsichtlich der Anteile bzw. Beteiligung an der notwendigen

Baustellenreinigung bei mehreren Auftragnehmern unter Berücksichtigung der mutmaßlichen Verschmutzungs- verursacher nach billigem Ermessen.

Trennung der Reststoffe/Bauabfälle nach Maßgabe der Trennungsvorschriften sind Grundleistungen des AN und werden nicht gesondert vergütet.

Die arbeitstägliche Beräumung der Arbeitsflächen ist zwingend durchzuführen.

Lager- und Aufenthaltsräume werden dem AN nicht zur Verfügung gestellt und sind durch jeden AN auf eigene Kosten in Form von Baucontainern in doppelstöckiger Ausführung zu erbringen (Aufstellung nur in dem dafür vorgesehenen Bereich - siehe BE-Plan).

Jeder AN hat die Zuwegung zu seinem oberen Container selbst zu erstellen. Die Aufstellung der Container ist sowohl mit allen erforderlichen Maßnahmen wie z.B. Standplatzherrichtung, Fundamentierung,



Angebot

Projekt: 2-TS188 Grundschule und Sporthalle Taucher Str. 188
LV: 025 Festverglasung mit Türen

Erschließungstreppen, Ver- und Entsorgungsleitungen usw. als auch mit erforderlichen Standsicherheitsnachweisen für behördliche Auflagen im Rahmen seiner eigenen Baustelleneinrichtung zu erbringen.

Die vorgesehene Fläche für die Container wird durch die örtliche Bauleitung festgelegt - siehe BE-Plan.

0.2.7 Besondere Anforderungen an das Auf- und Abbauen sowie Vorhalten von Gerüsten.
Keine Angaben.

0.2.8 Mitbenutzung fremder Gerüste, Hebezeuge, Aufzüge, Aufenthalts- und Lagerräume, Einrichtungen und dergleichen durch den AN.

Es ist keine Mitbenutzung fremder Geräte vorgesehen.

Vom AG wurde jedoch durch das Gewerk Gerüstbau ein Gerüst für die Fassadenarbeiten gestellt, welches bei Bedarf mitgenutzt werden kann.

0.2.9 Wie lange, für welche Arbeiten und gegebenenfalls für welche Beanspruchung der AN Gerüste, Hebezeuge, Aufzüge, Aufenthalts- und Lagerräume, Einrichtungen und dergleichen für andere Unternehmer vorzuhalten hat.

Eine Vorhaltung entsprechender Geräte und Einrichtungen ist nicht vorgesehen.

0.2.10 Verwendung oder Mitverwendung von wiederaufbereiteten (Recycling-)Stoffen.

Grundsätzlich haben alle durch den AN zu liefernden und/oder einzubauenden Stoffe, Materialien und Bauteile, die im Verlauf der Bauausführung oder nach

Abnahme in den Besitz des Auftraggebers übergehen, in neuwertigem, ungebrauchten Zustand zu sein.

Geplante Abweichungen von diesem Grundsatz sind rechtzeitig vor Ausführung mit dem AG abzustimmen.

0.2.11 Anforderungen an wiederaufbereitete (Recycling-)Stoffe und an nicht genormte Stoffe und Bauteile.
Siehe Pkt. 0.2.10.

Die Beschaffenheit aufbereiteter Stoffe ist analog 0.2.10. im Einzelfall abzustimmen.

0.2.12 Besondere Anforderungen an Art, Güte und Umweltverträglichkeit der Stoffe und Bauteile, auch z.B. an die schnelle biologische Abbaubarkeit von Hilfsstoffen.

Der Einsatz folgender Materialien ist untersagt:

- Tropenholz
- FCKW- und HFCKW-haltige Baustoffe
- PCB-haltige Baustoffe
- Asbest

0.2.13 Art und Umfang der vom AG verlangten Eignungs- und Gütenachweise.

Siehe Pkt. 0.2.10 und 0.2.12.

0.2.14 Unter welchen Bedingungen auf der Baustelle gewonnene Stoffe verwendet werden dürfen oder müssen oder einer anderen Verwertung zuzuführen sind.

Keine Angaben.

0.2.15 Art, Zusammensetzung und Menge der aus dem Bereich des AG zu entsorgenden Böden, Stoffe und Bauteile; Art der Verwertung oder bei Abfall die Entsorgungsanlage; Anforderungen an die Nachweise über Transporte, Entsorgung und die vom AG zu tragenden Entsorgungskosten.

Keine Angaben.

0.2.16 Art, Anzahl, Menge oder Masse der Stoffe oder Bauteile, die vom AG beigestellt werden, sowie Art, genaue Bezeichnung des Ortes und Zeit der Übergabe.

Vom AG werden keine Stoffe oder Bauteile beigestellt.



Angebot

Projekt: 2-TS188 Grundschule und Sporthalle Taucher Str. 188
LV: 025 Festverglasung mit Türen

0.2.17 In welchem Umfang der AG Abladen, Lagern und Transport von Stoffen und Bauteilen übernimmt oder dafür dem AN Geräte oder Arbeitskräfte zur Verfügung stellt.
Der AG übernimmt keine diesbezüglichen Arbeiten.

0.2.18 Leistungen für andere Unternehmer.
Der Auftragnehmer hat bei Bedarf während der Arbeitszeit und bei technologisch bzw. arbeitszeitlich bedingter Unterbrechung der Arbeiten vorsorglich für eine ausreichende Sicherung und provisorische Abdeckung seiner Arbeitsbereiche zu sorgen. Diese Kosten sind in die Einheitspreise einzurechnen.

0.2.19 Mitwirken beim Einstellen von Anlagenteilen und bei der Inbetriebnahme von Anlagen im Zusammenwirken mit anderen Beteiligten, z.B. mit dem AN für die Gebäudeautomation.
Für alle zu liefernden bzw. zu montierenden Elektroeinbauten sind die zugehörigen Produktdatenblätter und ggf. Leitungs-, Anschluss- bzw. Installationspläne vor Einbau in schriftlicher und digitaler Form an die Bauleitung zu übergeben.
Zur Inbetriebnahme hat ein Mitarbeiter der Firma anwesend zu sein und die Anlage zu erläutern.

0.2.20 Benutzung von Teilen der Leistung vor der Abnahme.
Der AN hat dem AG und durch den AG beauftragten Dritten den Zugang zur Baustelle jederzeit zu ermöglichen.

0.2.21 Übertragung der Wartung während der Dauer der Verjährungsfrist für die Mängelansprüche für maschinelle und elektrotechnische sowie elektronische Anlagen oder Teile davon, bei denen die Wartung Einfluss auf die Sicherheit und die Funktionsfähigkeit hat (vergleiche § 13 Absatz Nummer 2 VOB/B), durch einen besonderen Wartungsvertrag.
Wartungsleistungen werden separat vereinbart, siehe Titel 05.

0.2.22 Abrechnung nach bestimmten Zeichnungen oder Tabellen.
Die Abrechnung hat an Hand von Plänen zu erfolgen. Das Aufmaß sollte als gemeinsames Aufmaß von AN und Bauüberwachung erfolgen und ist in Papier und digital zu übergeben. Aufmaße sind in Positionsreihenfolge und positionsweise kumulativ zu erfassen.
Zu jedem Einzelaufmaß ist ein Aufmaßdeckblatt zu erstellen, auf dem
-Positionsmenge gesamt Soll,
-Positionsmenge gesamt Ist
-Positionsmengenzuwachs
zum jeweiligen Aufmaß ablesbar gelistet ist.

Bestandsdokumentation: Unterlagen zur Dokumentation der tatsächlichen Ausführung, einschließlich Änderungen, die sich aus dem Bauprozess ergeben, sind in den durch den AG zur Verfügung gestellten Unterlagen (DWG) einzutragen.
Die Unterlagen sind dem AG in Papierform 2-fach und digital auf Datenträger im Format PDF und DWG zu übergeben.
Dies ist Voraussetzung für die Schlussrechnung.



Angebot

Projekt: 2-TS188 Grundschule und Sporthalle Taucher Str. 188
LV: 025 Festverglasung mit Türen

0.3 Zusätzliche Technische Bedingungen

- 1 Bautagesberichte sind arbeitstäglich zu verfassen und wöchentlich bei der Bauüberwachung vorzulegen.
- 2 Die Baustellensprache ist deutsch. Die Teilnahme an der wöchentlichen Bauberatung durch einen entscheidungsbefugten und deutsch sprechenden Vertreter des AN über die gesamte Bauzeit ist vertragliche Grundleistung und dementsprechend einzukalkulieren.
- 3 Die vertraglichen Termine sind durch den AN in einem durch Ihn zu erstellenden detaillierteren Bauablaufplan zu integrieren. Der Detailablaufplan ist auf Grundlage des Rahmenterminplanes zu erstellen und spätestens 2 Wochen nach Beauftragung vorzulegen. Die Fortschreibung des Detailterminplanes über die Dauer der Bauzeit ist Leistungsbestandteil. Die Vorlage der Detailterminpläne erfolgt Papier 1-fach sowie digital bis spätestens 10 Arbeitstage nach Übergabe des (aktualisierten) Rahmenterminplanes.
- 4 Alle Aufwendungen und Kosten, die sich aus der Einhaltung der allgemein für Bauarbeiten geltenden Unfallverhütungs-, Lärm- und Immissionsschutzvorschriften ergeben, soweit sie keine Besonderen Leistungen darstellen, sind in die Einheitspreise einzurechnen und gelten als einzuhaltende vertragliche Leistung.
- 5 Die Vorlage von kleinen Handmustern sind als Nebenleistung beim Auftraggeber vorzulegen; die Bemusterungsentscheidung liegt beim Bauherren.
- 6 Werkplanungen sind in Papierform und digital im Format PDF und DWG, vorzulegen. Die Prüffrist der Werkplanung durch den jeweiligen (Fach-)Planer beträgt 1 Woche. Änderungen müssen deutlich gekennzeichnet werden. Die Plannummer ist beizubehalten und mit Index zu versehen.
- 7 Alle Arbeiten sind stets unter Beachtung der allgemein anerkannten Regeln der Technik, der geltenden DIN und EN-Normen, geltenden Gesetzen, Vorschriften, Verordnungen sowie der Baugenehmigung auszuführen.
- 8 Zwischenlagerkosten werden nicht gesondert vergütet.
- 9 Die Abrechnung hat in nach Schule und Sporthalle getrennten Titeln zu erfolgen!

0.4 Pläne / Unterlagen

Baumaße:

Die in der Leistungsbeschreibung angegebenen Maße sind Richtmaße und müssen deshalb vor Produktions-/Baubeginn vor Ort abgenommen und kontrolliert werden.

Die vom Auftragnehmer verwendeten Ausführungsunterlagen müssen den Freigabevermerk des Auftraggebers oder seines Architekten tragen. Nicht freigegebene Unterlagen dürfen nicht verwendet werden. Dies entbindet den Auftragnehmer aber nicht von seiner eigenen Prüfungs- und Hinweispflicht. Diese bleibt unberührt.

Anlagen Pläne und Gutachten:
siehe separate Anlagenliste



Angebot

Projekt: 2-TS188 Grundschule und Sporthalle Taucher Str. 188
 LV: 025 Festverglasung mit Türen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1	Vorbereitende Arbeiten				
1.1	<p>Baustelleneinrichtung Einrichten der Baustelle für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen.</p> <p>Zur Baustelleneinrichtung gehören auch: - alle erforderlichen Geräte - alle zur Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften notwendigen Schutzvorkehrungen und Maßnahmen - alle notwendigen Tagesunterkünfte und Lagercontainer für den Eigengebrauch - alle erforderlichen Gerüste für den Eigengebrauch bis 3,50 m über der für das Gerüst erforderlichen Standfläche - Gerüste über 3,50 m sind nicht erforderlich, da die maximale Bauhöhe der Elemente max. 3,50 m beträgt - Absturzsicherungen dürfen nicht aus dem Baukörper herausstehen, um Vermessungs-, Gerüst- und Ausbauarbeiten nicht zu behindern.</p> <p>Vorhalten der Baustelleneinrichtung für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen für die Dauer der vertraglich vereinbarten Bauzeit. Räumen der Baustelle von der Baustelleneinrichtung des AN nach Durchführung seiner Leistungen nach Beendigung der gesamten Baumaßnahme für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen. Ausführung in Abstimmung mit der Objektüberwachung.</p>	1,000	St	.....	.....
1.2	<p>Werk- und Montageplanung Erstellung der kompletten Werk- und Montageplanung für die Türelemente und -verglasungen, einschl. deren Einbauten, für die nachfolgend beschriebenen Arbeiten.</p>	1,000	St	.....	.....
1.3	<p>Schutz angrenzende Bauteile, Innenflächen Angrenzende Bauteile und Einrichtungsgegenstände wie z.B. Wände oder Möbel etc. gegen Verschmutzung während der Montagearbeiten vollflächig abkleben und gegen Verrutschen sichern. Das Vorhalten und Entfernen des verwendeten Materials nach Abschluss der Arbeiten und die Entsorgung des Abfalls sind einzukalkulieren. Abdeckmaterial: PE-Folie oder Malervlies Verwendung: Abkleben angrenzende Bauteile und Einrichtungsgegenstände Einbauort: Innenflächen</p>	50,000	m2	.....	.....



Angebot

Projekt: 2-TS188 **Grundschule und Sporthalle Taucher Str. 188**
LV: 025 **Festverglasung mit Türen**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
			Übertrag EUR	
<u>Summe</u>	<u>1</u>	<u>Vorbereitende Arbeiten</u>		.....



Angebot

Projekt: 2-TS188 Grundschule und Sporthalle Taucher Str. 188
LV: 025 Festverglasung mit Türen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

2 Schule
2.1 Elemente

Mechanische Beanspruchung
Klasse 3, Beanspruchung S (stark) nach DIN EN 1192

Klimabelastung
Kategorie II, Prüfklima b nach DIN EN 1121 bzw. DIN EN 12219

Schallschutz
erf. R_w' siehe Türliste/ Positionen,
Anforderungen gemäß DIN 4109 bzw. entsprechend der Schallschutzklassen nach VDI 3728
erf $R_w' \leq R_wR = R_wP - 5dB$
(Rechenwert = bewertetes Schalldämmmaß - Vorhaltemaß) Entsprechende Prüfzeugnisse sind im Rahmen der Werkplanung vorzulegen.

Brandschutz
nach DIN 4102, teilweise dichtschießende Türen und Brandschutztüren EI30 bzw. EI90,
mit bauaufsichtlicher Zulassung, Prüfzeugnis und DIN-Typenschild, Übereinstimmungserklärung.
Entsprechende Prüfzeugnisse sind im Rahmen der Werkplanung vorzulegen.

Innenwandelemente
Rahmenbauweise in Holz
Holzart: Konstruktionsholz Kiefer mit Starkfurnier aus Weißtanne, Dicke mind. 1,5mm
Oberfläche: farblos lackiert, seidenmatt
Profiltiefe: ungefähr 70mm
Verglasungen: jeweils mit einseitiger Glasleiste, Verleistungsseite nach Angabe Detailplanung
Türblatt: stumpf mit Leibungsfalz, d.h. bündig mit Blendrahmen
Paneel: bündig mit Blendrahmen
Nach Einbau sind die Zargen bis 1,60m Höhe mit Kantenschutzleisten aus Pappe, mind. 35x35x3mm, zu schützen!

Verglasungen
Einscheiben-Verglasung,
Verbundsicherheitsglas (VSG),
teilweise mit Brandschutzanforderung F30 bei EI30 bzw. Brandschutzanforderung F90 bei EI90
Glasdicken und Glasarten nach brandschutztechnischen, statischen und produktionstechnischen Erfordernissen.

Hinweis zu Verglasung mit Brandschutzanforderung
F-Verglasung, Zulassung für das Bekleben mit Farb- und Sichtschutzfolien muss vorliegen!



Angebot

Projekt: 2-TS188 Grundschule und Sporthalle Taucher Str. 188
LV: 025 Festverglasung mit Türen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Paneelfelder, geschlossene Türen bzw. Oberlichter
 Ausbildung der geschlossenen Paneele ohne Verglasung:
 Das Deckfurnier ist gemäß Zeichnungsvorgabe teilweise über die
 Rahmenkonstruktion zu ziehen, um eine großflächige ruhige Ansicht ohne
 viele Fugen zu erhalten. Deckfurnier oberflächenbündig mit angrenzender
 Rahmenkonstruktion.
 Paneele vorgerichtet für bauseitige Einbauten wie Lichtschalter und Taster
 durch das Gewerk Elektro

Einbausituation
 Montage: Leibungsmontage in Betonwände und an Betonstützen,
 gespachtelt, mit Stahlbetonsturz und angrenzender Unterhangdecke

Aufmaß Öffnungen vor Ort und Freigabe Architekt!
 Die Montage erfolgt auf den bereits eingebrachten Estrich.

Anschlussfugen
 Abdichtung der Anschlussfugen mittels vorkomprimiertem Fugendichtband,
 Baustoffklasse B1, schwer entflammbar

Dichtungen
 Dichtungen, Schlauchdichtungen und
 Anschlagdichtungen gemäß Prüfzeugnis.
 Ausstattung der Türen mit Bodendichtungen nach
 Erfordernis gemäß Zulassung bzw. Prüfzeugnis

Beschläge
 Objektbänder, Edelstahl, dreidimensional verstellbar (je Flügel)

Türgriffe
 Edelstahl rostfrei, Werkstoff 1.4301
 L-Form-Griff mit Rundrosetten, eventuell U-Form-Griff bei
 Türen im Fluchtwegsbereich, teilweise in gekröpfter Ausführung, siehe
 Angabe in Türliste.
 Griff im Querschnitt rechteckig, jedoch mit zum Türblatt deutlich gewölbter
 Handhabe und innenliegender ausgeprägter Zeigefingerkuhle im Übergang
 von Drückerhals und Handhabe.
 Klassifizierungsschlüssel 4 | 7 | - | 0 | 1 | 4 | 0 | A
 gem. DIN EN 1906 und EN 179 für Notausgangstüren
 Entsprechende Zertifikate sind vorzulegen.

Es sind nur Türgriffe zulässig, die den Bestimmungen der Gesetzlichen
 Unfallversicherung hinsichtlich der Maßgabe von Einrichtungsgegenständen
 in Aufenthaltsbereichen von Schulen entsprechen, wie z.B. Mindestradien
 von 2 mm an Kanten.

Griffhöhe bei 1.05m über OK Fertigfußboden

Schloss
 Einsteckschloss mit Falle und Riegel,
 mit Edelstahl-Stulp,



Angebot

Projekt: 2-TS188 Grundschule und Sporthalle Taucher Str. 188
LV: 025 Festverglasung mit Türen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

vorgerichtet für PZ bzw. Knaufzylinder mit
 "Anti-Amok-Funktion"

Obentürschließer
 Gleitschienen­schließer nach DIN EN 1154, mit stufenlos
 einstellbarer Schließkraft, integrierter
 Öffnungsdämpfung, hydraulischem Endanschlag,
 einstellbarer Schließgeschwindigkeit,
 bei 2-flügligen Türen mit integrierter
 Schließfolgeregelung
 Optik: Edelstahl-Design

Anschlussleitungen
 Alle Anschlussleitungen für Elektro sind im Türrahmen bis zur
 Übergabestelle im Sturzbereich zu verziehen!
 Dies gilt auch für die Zuleitungen zu Installationen in den Paneelfeldern!
 Länge Anschlussleitung: mind. 2 m

In den einzelnen Elementpositionen sind folgende Leistungen in die
 Einheitspreise mit einzurechnen:

- Rahmenelemente einschl. Verglasungen bzw. Paneelfüllungen gemäß
 Anforderungen an Brandschutz und Schallschutz
 bzw. Glasart
- Beschläge
- Einsteckschloss mit Falle und Riegel, ohne Zylinder
 (Zylinder und Knaufzylinder mit "Anti-Amok-Funktion" sind
 Leistung Los Schließanlage)
- Montage einschl. der erforderlichen umlaufenden Anschlüsse
 und Dichtungen, einschl. erforderlicher Bodendichtungen,
 gem. Zulassung bzw. Prüfzeugnisse

Folgende Bauteile werden in separaten Positionen ausgeschrieben und
 abgerechnet:

- Drückergarnituren
- Schlösser mit Panikfunktion
- Obentürschließer
- Wand- und Bodentürstopper
- Sonderbauteile

2.1.1 **Innentürelement E1 - 4,20 x 3,05 m**
 Innentürelement E1
 Ausführung gem. Konstruktionsbeschreibung

Brandschutz: ohne Anforderung
 Schallschutz: ohne Anforderung

Aufteilung Element: 2-teilig mit Kopplungsprofil

Teil 1:



Angebot

Projekt: 2-TS188 Grundschule und Sporthalle Taucher Str. 188
LV: 025 Festverglasung mit Türen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

2x Festverglasung ohne Oberlicht
 Verglasung: Klarglas, VSG

Teil 2:
 1x 1-flgl. Tür, verglast, mit verglastem Oberlicht
 Türhöhe: ungefähr 2.25 m,
 Lichte Durchgangsbreite: mind. 1,20 m
 Verglasung: Klarglas, Tür VSG, Oberlicht Float

Verleistung: auf Bandseite Tür

Größe Wandöffnung ab OKF (b x h): 4,20 x 3,05 m

Element: E1

1.OG	Achse 7/F-F' mit Tür T.01.102 DIN links				
2.OG	Achse 7/F-F' mit Tür T.01.202 DIN links				
		2,000	St	.....	.....

2.1.2 Innentürelement E2 - ds, 32dB - 3,12 x 3,05 m

Innentürelement E2
 Ausführung gem. Konstruktionsbeschreibung

Brandschutz: dichtschießend
 Schallschutz: 32 dB

Aufteilung Element: 1-teilig

1x Festverglasung ohne Oberlicht
 Verglasung: Klarglas, VSG

1x 1-flgl. Tür, verglast, mit türhohem seitlichem
 Paneelfeld
 und verbindendem verglastem Oberlicht
 Türhöhe: ungefähr 2.25 m,
 Lichte Durchgangsbreite: mind. 0,90 m
 Verglasung: Klarglas, Tür VSG, Oberlicht Float
 Einbauten Paneelfeld: 1 Lichtschalter

Verleistung: auf Bandseite Tür

Größe Wandöffnung ab OKF (b x h): 3,12 x 3,05 m

Element: E2

1.OG	Achse 7/G'-F' mit Tür T.01.101 DIN links				
2.OG	Achse 7/G'-F' mit Tür T.01.201 DIN links				
		2,000	St	.....	.....



Angebot

Projekt: 2-TS188 Grundschule und Sporthalle Taucher Str. 188
LV: 025 Festverglasung mit Türen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
				Übertrag EUR	.....

2.1.3 Innentürelement E3 - EI30, 32dB - 4,39 x 3,05 m

Innentürelement E3, Brandschutzelement
 Ausführung gem. Konstruktionsbeschreibung

Brandschutz: EI30
 Schallschutz: 32 dB

Aufteilung Element: 2-teilig

Teil 1:
 2x Festverglasung ohne Oberlicht
 Verglasung: Klarglas, VSG, F30

Teil 2:
 1x 1-flgl. Tür, geschlossen, mit 2x türhohem Paneelfeld,
 Tür mittig zwischen Paneelfeldern angeordnet,
 mit verbindendem geschlossenem Oberlicht
 Türhöhe: ungefähr 2.25 m,
 Lichte Durchgangsbreite: mind. 0,90 m
 Einbauten Paneelfeld: 1 Lichtschalter

Verleistung: auf Bandseite Tür

Größe Wandöffnung ab OKF (b x h): 4,39 x 3,05 m

Element: E3

EG	Achse 8/D mit Tür T.01.048 DIN rechts		
2.OG	Achse 8/D mit Tür T.01.231 DIN rechts	2,000 St	.....

2.1.4 Innentürelement E4 - EI30, 32dB - 3,92 x 3,05 m

Innentürelement E4, Brandschutzelement
 Ausführung gem. Konstruktionsbeschreibung

Brandschutz: EI30
 Schallschutz: 32 dB

Aufteilung Element: 2-teilig

Teil 1:
 2x Festverglasung ohne Oberlicht
 Verglasung: Klarglas, VSG, F30

Teil 2:
 1x 1-flgl. Tür, geschlossen, mit 2x türhohem Paneelfeld,
 Tür mittig zwischen Paneelfeldern angeordnet,
 mit verbindendem geschlossenem Oberlicht
 Türhöhe: ungefähr 2.25 m,



Angebot

Projekt: 2-TS188 Grundschule und Sporthalle Taucher Str. 188
LV: 025 Festverglasung mit Türen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
				Übertrag EUR	.....
	Lichte Durchgangsbreite: mind. 0,90 m Einbauten Paneelfeld: 1 Lichtschalter				
	Verleistung: auf Bandseite Tür				
	Größe Wandöffnung ab OKF (b x h): 3,92 x 3,05 m				
	Element: E4				
	1.OG Achse 8/D mit Tür T.01.135 DIN rechts				
		1,000	St	.....	.....
2.1.5	Innentürelement E5 - EI30 - 1,50 x 3,50 m Innentürelement E5, Brandschutzelement Ausführung gem. Konstruktionsbeschreibung				
	Brandschutz: EI30 Schallschutz: ohne Anforderung				
	Aufteilung Element: 1-teilig				
	1x 1-flgl. Tür, verglast, mit verglastem Oberlicht Türhöhe: ungefähr 2.30 m, Lichte Durchgangsbreite: mind. 1,20 m Verglasung: Klarglas, Tür VSG, Oberlicht Float, F30				
	Verleistung: auf Bandseite Tür				
	Größe Wandöffnung ab OKF (b x h): 1,50 x 3,50 m				
	Element: E5				
	EG Achse 7/F-F´ mit Tür T.01.007 DIN rechts				
		1,000	St	.....	.....
2.1.6	Innentürelement E6 - EI30 - 5,02 x 3,50 m Innentürelement E6 Ausführung gem. Konstruktionsbeschreibung				
	Brandschutz: EI30 Schallschutz: ohne Anforderung				
	Aufteilung Element: 3-teilig mit Kopplungsprofil				
	Teil 1 und Teil 2: 1x Festverglasung mit verglastem Oberlicht Verglasung: Klarglas, unten VSG, Oberlicht Float, F30				
	Teil 1 und Teil 2 mit gleicher Elementbreite!				



Angebot

Projekt: 2-TS188 Grundschule und Sporthalle Taucher Str. 188
LV: 025 Festverglasung mit Türen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR

Teil 3:
 1x 2-flgl. Tür, verglast, mit verglastem Oberlicht
 Türhöhe: ungefähr 2.50 m,
 Teilung: mittig, Lichte Durchgangsbreite: mind. 0,90 m
 Ausführung ohne Falztreibriegel
 Verglasung: Klarglas, unten VSG, Oberlicht Float, F30

Verleistung: auf Bandseite Tür

Größe Wandöffnung ab OKF (b x h): 5,02 x 3,50 m

Element: E6

EG	Achse 7-8/G mit Tür T.01.042 DIN rechts	1,000	St
----	---	-------	----	-------	-------

2.1.7 Innentürelement E7.1 - 4,43 x 3,50 m

Innentürelement E7.1
 Ausführung gem. Konstruktionsbeschreibung

Brandschutz: ohne Anforderung
 Schallschutz: ohne Anforderung

Aufteilung Element: 2-teilig mit Kopplungsprofil

Teil 1:
 1x Festverglasung mit verglastem Oberlicht
 Verglasung: Klarglas, unten VSG, Oberlicht Float

Teil 2:
 1x 1-flgl. Tür, verglast, mit türhoher setilicher
 Festverglasung, türhohem Paneelfeld und verbindendem
 verglasten Oberlicht
 Türhöhe: ungefähr 2.50 m,
 Lichte Durchgangsbreite: mind. 0,90 m
 Verglasung: Klarglas, unten VSG, Oberlicht Float
 Einbauten Paneelfeld: 3 bis 4 Lichtschalter bzw. Taster

Teil 1 und Teil 2 mit gleicher Elementbreite!

Verleistung: auf Bandseite Tür

Größe Wandöffnung ab OKF (b x h): 4,43 x 3,50 m

Element: E7.1

EG	Achse 7/G-H mit Tür T.01.001 DIN links				
EG	Achse 9/G-H mit Tür T.01.035 DIN links				
		2,000	St	.....	.....



Angebot

Projekt: 2-TS188 Grundschule und Sporthalle Taucher Str. 188
LV: 025 Festverglasung mit Türen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR

2.1.8 **Innentürelement E7.1, spiegelbildlich - 4,43 x 3,50 m**
 Innentürelement E7.1,
 wie vorstehend beschrieben, jedoch in spiegelbildlicher
 Ausführung

Element: E7.1

EG	Achse 8/G-H mit Tür T.01.041 DIN rechts	1,000	St
----	---	-------	----	-------	-------

2.1.9 **Innentürelement E7.2 - 4,43 x 3,50 m**
 Innentürelement E7.2
 Ausführung gem. Konstruktionsbeschreibung

Brandschutz: ohne Anforderung
 Schallschutz: ohne Anforderung

Aufteilung Element: 2-teilig mit Kopplungsprofil

Teil 1:
 1x Festverglasung mit verglastem Oberlicht
 Verglasung: Klarglas, unten VSG, Oberlicht Float

Teil 2:
 1x Festverglasung mit verglastem Oberlicht
 Verglasung: Klarglas, unten VSG, Oberlicht Float

Teil 1 und Teil 2 mit gleicher Elementbreite!

Verleistung: auf Bandseite Tür Element 7.1

Größe Wandöffnung ab OKF (b x h): 4,43 x 3,50 m

Element: E7.2

EG	Achse 7/G-H	3,000	St
EG	Achse 8/G-H				
EG	Achse 9/G-H				

2.1.10 **Innentürelement E8 - 6,89 x 2,60 m**
 Innentürelement E8
 Ausführung gem. Konstruktionsbeschreibung

Brandschutz: ohne Anforderung
 Schallschutz: ohne Anforderung

Aufteilung Element: 3-teilig mit Kopplungsprofil



Angebot

Projekt: 2-TS188 Grundschule und Sporthalle Taucher Str. 188
LV: 025 Festverglasung mit Türen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR

Teil 1 und Teil 2:
 1x Festverglasung ohne Oberlicht
 Verglasung: Klarglas, VSG

Teil 1 und Teil 2 mit gleicher Elementbreite!

Teil 3:
 1x 1-figl. Tür, verglast, mit türhoher seitlicher
 Festverglasung, türhohem Paneelfeld, ohne Oberlicht
 Lichte Durchgangsbreite: mind. 0,90 m
 Verglasung: Klarglas, VSG
 Einbauten Paneelfeld: 1 Lichtschalter

Verleistung: auf Bandseite Tür

Größe Wandöffnung ab OKF (b x h): 6,89 x 2,60 m

Element: E8

EG	Achse 11/E-F mit Tür T.01.023 DIN links	1,000	St
----	---	-------	----	-------	-------

2.1.11 Innentürelement E9 - 3,06 x 2,63 m

Innentürelement E9
 Ausführung gem. Konstruktionsbeschreibung

Brandschutz: ohne Anforderung
 Schallschutz: ohne Anforderung

Aufteilung Element: 1-teilig

2x Festverglasung ohne Oberlicht in unterschiedlicher
 Breite
 Verglasung: Klarglas, VSG

1x 1-figl. Tür, verglast, ohne Oberlicht,
 mittig zwischen den Festverglasungen angeordnet
 Lichte Durchgangsbreite: mind. 1,20 m
 Verglasung: Klarglas, VSG
 Anschluss an Einbruchmeldeanlage

Verleistung: auf Bandgegenseite Tür

Größe Wandöffnung ab OKF (b x h): 3,06 x 2,63 m

Element: E9

EG	Achse 6/F'-G mit Tür T.01.006 DIN links	1,000	St
----	---	-------	----	-------	-------



Angebot

Projekt: 2-TS188 **Grundschule und Sporthalle Taucher Str. 188**
LV: 025 **Festverglasung mit Türen**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR

2.1.12	<p>Innentürelement E11 - 2,42 x 3,05 m Innentürelement E11 Ausführung gem. Konstruktionsbeschreibung</p> <p>Brandschutz: ohne Anforderung Schallschutz: ohne Anforderung</p> <p>Aufteilung Element: 1-teilig</p> <p>1x 2-flgl. Tür, verglast, ohne Oberlicht Teilung: mittig, Lichte Durchgangsbreite: mind. 1,20 m Ausführung ohne Falztreibriegel Verglasung: Klarglas, VSG</p> <p>Verleistung: auf Bandseite Tür</p> <p>Größe Wandöffnung ab OKF (b x h): 2,42 x 3,05 m</p> <p>Element: E11</p> <p>EG Achse 10-11/A-B mit Tür T.01.017 DIN rechts</p>	1,000	St
--------	--	-------	----	-------	-------

2.1.13	<p>Innenfenster - EI30 - 2,00 x 1,78 m Innenfenster, Brandschutzfenster Ausführung gem. Konstruktionsbeschreibung</p> <p>Brandschutz: EI30 Schallschutz: ohne Anforderung</p> <p>Aufteilung Element: 1-teilig</p> <p>1x festverglastes Fensterelement Verglasung: Klarglas, VSG, F30</p> <p>Verleistung: auf Raumseite</p> <p>Größe Wandöffnung ab OKF (b x h): 2,00 x 1,78 m</p> <p>Element: Fenster</p> <p>EG Achse 6/G-H Raum 01.005 Hallenwart</p>	1,000	St
--------	---	-------	----	-------	-------

Summe	2.1	Elemente		
--------------	------------	-----------------	--	--	-------



Angebot

Projekt: 2-TS188 **Grundschule und Sporthalle Taucher Str. 188**
LV: 025 **Festverglasung mit Türen**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.2	Ausstattung / Zubehör				
2.2.1	Drückergarnitur L-Form, gekröpft Drückergarnitur in L-Form, beidseitig Türblatt, einseitig in gekröpfter Ausführung, gemäß Konstruktionsbeschreibung	9,000	St	.....	.....
2.2.2	Drückergarnitur U-Form, gekröpft Drückergarnitur in U-Form, beidseitig Türblatt, einseitig in gekröpfter Ausführung, gemäß Konstruktionsbeschreibung	5,000	St	.....	.....
2.2.3	Panikbeschlag, Durchgangsfunktion D Schloss mit Panikbeschlag mit Durchgangsfunktion D, anstelle des Standard-Einsteckschlusses mit Falle und Riegel. Panikschloss mit geteilter Nuss für beidseitige Drücker, zur Aufnahme eines Profilzylinders, mit Feuerschutzzeichnung nach DIN 18250. Elemente: E3, Tür T.01.048 und Tür T.01.231 E4, Tür T.01.135	3,000	St	.....	.....
2.2.4	Gleitschienentürschließer, 1-flg. Tür Gleitschienenschließer nach DIN EN 1154, für die Montage an 1-flügeligen Feuer- und Rauchschutztüren, mit stufenlos einstellbarer Schließkraft, integrierter Öffnungsdämpfung, hydraulischem Endanschlag, einstellbarer Schließgeschwindigkeit Montage: Kopfmontage auf Bandseite bzw. Bandgegenseite Optik: Edelstahl-Design Größe: EN 2-6 Zusatzoption: - ohne				



Angebot

Projekt: 2-TS188 Grundschule und Sporthalle Taucher Str. 188
LV: 025 Festverglasung mit Türen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
				Übertrag EUR	.....
	Elemente: E5, Tür T.01.007 E3, Tür T.01.048 und Tür T.01.231 E1, Tür T.01.102 und Tür T.01.202 E4, Tür T.01.135	6,000	St	.....	.....
2.2.5	<p>Gleitschienentürschließer, 2-flg.Tür, mit Öffnungsunterstützung, mit Schließfolge</p> <p>Gleitschienenschließer nach DIN EN 1154, für die Montage an 2-flügligen Feuer- und Rauchschutztüren, mit stufenlos einstellbarer Schließkraft, integrierter Öffnungsdämpfung, hydraulischem Endanschlag, einstellbarer Schließgeschwindigkeit</p> <p>Montage: Türblattmontage auf Bandseite bzw. Bandgegenseite Optik: Edelstahl-Design</p> <p>Größe: EN 3-5</p> <p>Zusatzoptionen</p> <ul style="list-style-type: none"> - mit sehr hohem Wirkungsgrad von über 80%, um ein leichtes Öffnen für barrierefreie Türen nach DIN 18040 zu gewährleisten - mit integrierter Schließfolgeregelung die den Gangflügel in Warteposition hält, bis der Standflügel geschlossen ist <p>Element: E6, Tür T.01.042</p>	1,000	St	.....	.....
2.2.6	<p>Wandtürstopper aus Edelstahl</p> <p>Wandtürstopper aus Edelstahl (V2A), zylinderförmig, mit schwarzem Gummipuffer am Ende Durchmesser: ungefähr 30 mm, ohne breitere Abdeckrosette Länge: 60-90 mm Einbaubereich: innen</p> <p>einschließlich Montagematerial und der verdeckten Einlochbefestigung an der Betonwand Einbau: in Abstimmung mit BÜ</p>	7,000	St	.....	.....



Angebot

Projekt: 2-TS188 **Grundschule und Sporthalle Taucher Str. 188**
LV: 025 **Festverglasung mit Türen**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übertrag EUR

2.2.7	<p>Bodentürstopper aus Edelstahl Bodentürstopper aus Edelstahl (V2A), zylinderförmig, mit umlaufendem schwarzem Gummipuffer Durchmesser: ungefähr 40 mm Höhe: ungefähr 50 mm Einbaubereich: innen</p> <p>einschließlich Montagematerial und der verdeckten Einlochbefestigung auf dem Boden (Estrich) Einbau: < 15cm von der Wand entfernt anordnen, in Abstimmung mit BÜ</p>	11,000	St
-------	---	--------	----	-------	-------

<u>Summe</u>	2.2	Ausstattung / Zubehör
---------------------	------------	------------------------------	-------

<u>Summe</u>	<u>2</u>	<u>Schule</u>
---------------------	-----------------	----------------------	--------------



Angebot

Projekt: 2-TS188 **Grundschule und Sporthalle Taucher Str. 188**
LV: 025 **Festverglasung mit Türen**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
3	Sporthalle				
3.1	Elemente				
	Siehe Konstruktionsbeschreibung Titel 02 Schule				
3.1.1	Innentürelement E10 - EI90 - 3,06 x 2,63 m Innentürelement E10, Brandschutzelement Ausführung gem. Konstruktionsbeschreibung Brandschutz: EI90 Schallschutz: ohne Anforderung Aufteilung Element: 1-teilig 2x Festverglasung ohne Oberlicht in unterschiedlicher Breite Verglasung: Klarglas, VSG, F90 1x 1-flgl. Tür, verglast, ohne Oberlicht, mittig zwischen den Festverglasungen angeordnet Lichte Durchgangsbreite: mind. 1,20 m Verglasung: Klarglas, VSG, F90 Anschluss an Einbruchmeldeanlage Verleistung: auf Bandgegenseite Tür Größe Wandöffnung ab OKF (b x h): 3,06 x 2,63 m Element: E10 EG Achse 5/F´-G` mit Tür T.02.001 DIN rechts				
		1,000	St	.....	.....
Summe	3.1 Elemente				.....



Angebot

Projekt: 2-TS188 **Grundschule und Sporthalle Taucher Str. 188**
LV: 025 **Festverglasung mit Türen**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
3.2	Ausstattung / Zubehör				
3.2.1	Drückergarnitur U-Form, gekröpft Drückergarnitur in U-Form, beidseitig Türblatt, einseitig in gekröpfter Ausführung, gemäß Konstruktionsbeschreibung	1,000	St	.....	.....
3.2.2	Panikbeschlag, Umschaltfunktion B Schloss mit Panikbeschlag mit Umschaltfunktion B, anstelle des Standard-Einsteckschlusses mit Falle und Riegel. Panikschloss mit geteilter Nuss für beidseitige Drücker, zur Aufnahme eines Profilzylinders, mit Feuerschutzzeichnung nach DIN 18250.	1,000	St	.....	.....
3.2.3	Gleitschienentürschließer, 1-flg.Tür, mit Öffnungsunterstützung Gleitschienenschließer nach DIN EN 1154, für die Montage an 1-flügligen Feuer- und Rauchschutztüren, mit stufenlos einstellbarer Schließkraft, integrierter Öffnungsdämpfung, hydraulischem Endanschlag, einstellbarer Schließgeschwindigkeit Montage: Kopfmontage auf Bandseite bzw. Bandgegenseite Optik: Edelstahl-Design Größe: EN 3-5 Zusatzoption: - mit sehr hohem Wirkungsgrad von über 80%, um ein leichtes Öffnen für barrierefreie Türen nach DIN 18040 zu gewährleisten Element: E10, Tür T.02.001	1,000	St	.....	.....



Angebot

Projekt: 2-TS188 **Grundschule und Sporthalle Taucher Str. 188**
LV: 025 **Festverglasung mit Türen**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
				Übertrag EUR	.....
3.2.4	<p>Bodentürstopper aus Edelstahl Bodentürstopper aus Edelstahl (V2A), zylinderförmig, mit umlaufendem schwarzem Gummipuffer Durchmesser: ungefähr 40 mm Höhe: ungefähr 50 mm Einbaubereich: innen</p> <p>einschließlich Montagematerial und der verdeckten Einlochbefestigung auf dem Boden (Estrich) Einbau: < 15cm von der Wand entfernt anordnen, in Abstimmung mit BÜ</p>	1,000	St	.....	.....
<u>Summe</u>	3.2	Ausstattung / Zubehör		.....
<u>Summe</u>	<u>3</u>	<u>Sporthalle</u>		.....



Angebot

Projekt: 2-TS188 **Grundschule und Sporthalle Taucher Str. 188**
LV: 025 **Festverglasung mit Türen**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
4	Inbetriebnahme und Dokumentation				
4.1	<p>Inbetriebnahme und Funktionsprüfung</p> <p>Inbetriebnahme und Funktionsprobe aller Türen und Öffnungsflügel, einschl. deren Antriebe. Elektronische Inbetriebnahme, zeitlich getrennt von der Errichtung. Visuelle und funktionelle Überprüfung, Feinjustierung der Anlage, Gangbarmachung, Probeläufe und Einstellung aller Funktionen, Funktionstest, einschließlich evtl. erforderlicher Prüfplaketten und Übergabe Prüfprotokoll.</p>	1,000	St	.....	.....
4.2	<p>Dokumentation</p> <p>Erstellung einer Dokumentation nach Abschluss der Arbeiten und Übergabe an den Bauherrn, gewerkespezifisch, beinhaltend bzw. gemäß: - Anlage "Hinweisblatt zum Umgang mit der Gewerkeokumentation" - Anlage "Uebersicht Gewerkeokumentation" Pläne sind in den Formaten PDF und DWG zu übergeben.</p> <p>Die Übergabe erfolgt an den AG 2x in Papierform, 1x digital (USB-Stick).</p> <p>Die Übergabe der Dokumentation ist Voraussetzung für die Schlussrechnung!</p>	1,000	St	.....	.....
Summe	4				.....



Angebot

Projekt: 2-TS188 Grundschule und Sporthalle Taucher Str. 188
LV: 025 Festverglasung mit Türen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

5 **Wartung**

Hinweis Wartung/Inspektion

Gemäß VOB/B §13 (4) Ziff. 2 beträgt die Verjährungsfrist für Mängelansprüche bei maschinellen und elektrotechnischen/elektronischen Anlagen 4 Jahre, wenn die Auftraggeberin dem Auftragnehmer die Wartung/Inspektion überträgt. Dies ist neben dem Erhalt des Soll-Zustandes und des Erhalts der uneingeschränkten Funktionsfähigkeit, Betriebssicherheit und Betriebstüchtigkeit der Anlage Zweck der Wartungsleistungen.

Der Gesamtpreis der Position Wartung/Inspektion geht in die Angebotsbewertung ein und wird zusammen mit den Bauleistungen in diesem Leistungsverzeichnis beauftragt.

Wartung/Inspektion vorbezeichneter Anlage gemäß AMEV, VDMA, DIN, DIN VDE und für die errichteten Anlagen gültigen Richtlinien und Vorgaben des Herstellers einschließlich aller Nebenkosten innerhalb der Verjährungszeit für Mängelansprüche.

Diese Positionen beinhalten alle Leistungen nach AMEV, VDMA, DIN, DIN VDE, VdS des Auftragnehmers und Vorgaben des Herstellers unter Beachtung allgemein anerkannter Regeln der Technik, die zur Aufrechterhaltung der maximalen Verjährungsfrist für Mängelansprüche von 4 Jahren und zum Erhalt des Soll-Zustandes und des Erhalts der uneingeschränkten Funktionsfähigkeit, Betriebssicherheit und Betriebstüchtigkeit der Anlage notwendig sind.

Die Wartungsleistungen sind gemäß dieser Leistungsbeschreibung und des Wartungsvertragsformulars, welches den Vergabeunterlagen beiliegt zu erbringen.

Der Wartungsvertrag/der Zeitraum der Erbringung der Wartungsleistungen beginnt 1 Kalendertag nach wirksamer VOB-Abnahme der Bauleistung und läuft für 4 Jahre.

Der Einheitspreis stellt den Gesamtwartungspreis pro Jahr dar. Der Gesamtpreis (4 x EP) ist somit immer der Gesamtwartungspreis über den Zeitraum der Verjährung der Mängelansprüche von 4 Jahren.

Falls bei bestimmten Anlagen ein vierteljährlicher oder kürzerer Wartungs-/Inspektionsrhythmus zur Aufrechterhaltung der Verjährungsfrist für Mängelansprüche notwendig ist, so ist dieser ebenfalls mit dem Einheitspreis abgegolten.

Der Einheitspreis stellt in diesem Falle jeweils den Jahreswartungspreis dar.

Die Kosten einer vierteljährlichen Wartung/Inspektion errechnet sich dann z. B. jeweils als Viertel des Jahreswartungspreises (EP / 4). Der Gesamtpreis



Angebot

Projekt: 2-TS188 **Grundschule und Sporthalle Taucher Str. 188**
LV: 025 **Festverglasung mit Türen**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

gibt auch in diesem Fall den Gesamtwartungspreis über 4 Jahre an.

Als weitere Voraussetzung für eine VOB-Abnahme ist der Auftraggeberin eine aktuelle Bestandsliste (Anlage1 zum Wartungsvertrag), welche den tatsächlichen Endausbauzustand der errichteten Anlage darstellt, gemäß den Anforderungen für die Dokumentation in diesem Leistungsverzeichnis zu übergeben.

Die Wartung beinhaltet neben den gemäß laut Vorschriften (oben aufgeführt) notwendigen Leistungen, folgende Arbeiten:

- Prüfung Notstromsteuerzentrale
- Überprüfung elektr. Anschlüsse
- Wartung und Reinigung der Brandmelder
- Prüfung der Schalter
- Einstellen von Anlagen
- Austausch von beschädigten Teilen
- Probeauslösung der Anlage
- Dokumentation
- Prüfsiegel / Verblombung

Die Prüfung ist aktenkundig in einem Protokoll zu dokumentieren. das Protokoll ist dem AG und dem Nutzer des Objektes zu übergeben.

- 1 Stück Typ EI90-S200C5
- 5 Stück Typ EI30-S200C5
- 1 Stück Typ Ei30
- 2 Stück Typ S200 C5
- 2 Stück mit Anschluss an EMA
- 9 Stück mit Einbauten in Paneelfeld

5.1 **Wartung mechanischer Anlagen der Türen**

Wartung/Inspektion vorbezeichneter Anlage gemäß AMEV, VDMA, DIN, DIN VDE und gültigen Richtlinien und Vorgaben der Hersteller für die errichteten Anlagen einschließlich aller Nebenkosten, wie in den obenstehenden Hinweisen und in dem beiliegenden Wartungsvertragsformular beschrieben, innerhalb der vierjährigen Verjährungszeit für Mängelansprüche. Die allgemein anerkannten Regeln der Technik sind zu beachten.

4,000 St



Angebot

Projekt: 2-TS188 **Grundschule und Sporthalle Taucher Str. 188**
LV: 025 **Festverglasung mit Türen**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
			Übertrag EUR	.....
5.2	Stundenlohnleistung Servicemonteur Stundenlohnleistung Servicemonteur gemäß Vorbemerkungen.	10,000 h	.....	.....
<u>Summe</u>	<u>5</u> <u>Wartung</u>			.....



Angebot

Projekt: 2-TS188 Grundschole und Sporthalle Taucher Str. 188
LV: 025 Festverglasung mit Türen

ZUSAMMENSTELLUNG

1	Vorbereitende Arbeiten	..... EUR
2	Schule	
2.1	Elemente	..... EUR
2.2	Ausstattung / Zubehör	..... EUR
<hr/>		
<u>Summe</u>	<u>2</u> <u>Schule</u>	<u>..... EUR</u>
3	Sporthalle	
3.1	Elemente	..... EUR
3.2	Ausstattung / Zubehör	..... EUR
<hr/>		
<u>Summe</u>	<u>3</u> <u>Sporthalle</u>	<u>..... EUR</u>
4	Inbetriebnahme und Dokumentation	..... EUR
5	Wartung	..... EUR
<hr/>		
Summe LV		..... EUR
zuzüglich	19,00 % Mwst	..... EUR
Gesamtsumme Brutto		..... EUR